

Leichtathletik: Auftakt zur Bahnsaison 2008 (Köngen 19.04 und Aulendorf 20.04)

Einen glänzenden Einstand in die Bahnsaison 2008 haben die Mittelstreckler der LG Tuttlingen-Fridingen am Wochenende gefeiert. Für die herausragende Leistung sorgte dabei einmal mehr Nicola Neumann, die über 3 000 Meter mit 9:51,94 Minuten einen fabelhaften Kreisrekord der Frauenklasse aufstellte. Aber auch ihre Vereinskolleginnen Tamara Stocker und Franziska Straub überzeugten auf derselben Distanz und schafften auf Anhieb die Norm für die deutsche Jugendmeisterschaft. Ebenfalls über 3 000 Meter gefiel Malte Endres mit 9:12,72 Minuten und auch Vanessa Stocker hatte mit guten 2:20,43 Minuten über 800 Meter einen gelungenen Auftakt. Im Rahmen der baden-württembergischen Langstreckenmeisterschaften in Köngen starteten Nicola Neumann und Franziska Straub am Samstag in einem Einlagelauf der B-Jugend. Nicola Neumann, die frischgebackene Deutsche Crosslaufmeisterin, hatte dabei in einem gemischten Lauf keine weibliche Konkurrenz zu fürchten. Bei windigen und kühlen Bedingungen lief sie vom Start weg ihr eigenes gleichmäßiges Rennen gegen die Uhr. Zur Freude von Trainer Franz Saile unterbot sie dann sogar die angestrebte Traumgrenze von 10 Minuten deutlich. Mit 9:51.94 Minuten lieferte die 16-Jährige eine unglaublich starke Leistung ab, die 2007 von keiner Jugendlichen in Württemberg erreicht worden war. Nur zwei Läuferinnen der Frauenklasse waren letztes Jahr schneller. Wenn man bedenkt, dass zum Sportabzeichen in dieser Altersklasse eine Zeit von 18:30 Minuten auf dieser Strecke gefordert wird, kann man ermessen, dass Nicola Neumann hier fast doppelt so schnell war. Kein Wunder, dass der zuständige Bundestrainer sich über diesen bestechenden Auftritt von Nicola Neumann sehr beeindruckt zeigte. Aber auch ihre LG-Trainingskollegin Franziska Straub konnte in Köngen gut gefallen. In ihrem ersten Jahr in der B-Jugend konnte sie sich mit ihrer Zeit von 10:39,90 Minuten auf Anhieb für den Start bei der Jugend-DM qualifizieren und damit ein wichtiges Saisonziel erfüllen. Bei der Bahneröffnung in Aulendorf am Sonntag machte sich auch Tamara Stocker auf die Jagd nach der DM-Norm über 3 000 Meter. Als schnellste Frau in diesem Rennen erreichte sie dieses Ziel der DM-Qualifikation ohne Probleme und stellte mit der guten Zeit von 10:28,60 Minuten auch eine neue persönliche Bestleistung auf. Sie bevorzugt ja eher die Strecken über 800 und 1 500 Meter und konnte deswegen mit diesem Saisoneinstieg sehr zufrieden sein. Das gleiche gilt für ihre Schwester Vanessa, die über 800 Meter in Aulendorf mit 2:20,43 Minuten als Siegerin der A-Jugend sich ebenfalls schon in sehr guter Form präsentierte. Auch Malte Endres ist ja eigentlich spezialisiert auf die 800 Meter. In Aulendorf aber testete er sich auf der Überdistanz über 3 000 Meter. Als Sieger der Männerklasse stellte er mit 9:12,72 Minuten ebenfalls eine neue persönliche Bestleistung auf. Einige dieser hiesigen Top-Athleten wird man am kommenden Samstag bewundern können, wenn mit der Bahneröffnung in Spaichingen für den Großteil der heimischen Leichtathleten der Saisonauftakt erfolgt.